

USA: Rechtsstreit um Diskriminierung

Los Angeles. Der US-Konditor Jack Phillips, der sich wegen einer Hochzeitstorte für ein schwules Paar einen jahrelangen Rechtsstreit mit den Behörden lieferte, zieht erneut vor Gericht. Der Inhaber der Konditorei Masterpiece Cakeshop in Lakewood bei Denver verklagte den Bundesstaat Colorado am Dienstag wegen Verletzung seines Rechts auf Meinungs- und Religionsfreiheit. Anlass ist dieses Mal eine Geburtstagstorte für eine Transsexuelle. Die Anwältin Autumn Scardina wollte damit im Juni 2017 sowohl ihren Geburtstag als auch den siebten Jahrestag ihrer Geschlechtsangleichung feiern. Nachdem Phillips den Auftrag aus religiösen Gründen ablehnte, reichte sie Beschwerde bei der Bürgerrechtskommission des Bundesstaates ein. Im Juni dieses Jahres erklärten die Behörden von Colorado, die Beweise reichten für eine Diskriminierungsklage aus. Zugleich forderten sie beide Seiten auf, sich gütlich zu einigen. Im Streit um die Hochzeitstorte für ein schwules Paar hatte das Oberste Gericht der USA Anfang Juni dem Konditor Recht gegeben. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/338085.usa-rechtsstreit-um-diskriminierung.html>